

# PFARRBLATT GÖFIS

Der Lebenssaft der Pflanzen zieht sich Ende Herbst in die Wurzeln zurück. Dort kann er ruhen und Kraft sammeln für neues Leben.

Leben, Rückzug, um dann wieder zu leben: Darüber nachzudenken, bietet sich der November besonders an.

Gottes Geist begleite uns dabei! ●



## Trauer zulassen und verwandeln



Im November gedenken wir aller Verstorbenen. In diesen Tagen besuchen Christen die Gräber ihrer Angehörigen, Bekannten und Freunde. Auch die Gebete der Gottesdienste sind den Toten gewidmet und sprechen von Trauer.

Die Trauer gehört zum Allerseelentag. Wer nicht trauern kann, hat eine wichtige menschliche Fähigkeit verloren. Auch Jesus hat getrauert, als sein Freund Lazarus gestorben war. Das Johannes-Evangelium berichtet, wie er „im Innersten erregt und erschüttert war“ (Joh 11,33) und weinte, als er den trauernden Angehörigen des Verstorbenen begegnete.

Unsere heutige Gesellschaft möchte die Trauer oft verdrängen. Manche Menschen sind nicht mehr fähig zu trauern oder lassen es nicht zu.

Aber wir Christen sollten Menschen sein, die Trauer aus ihrem Leben nicht ausklammern. Betroffenheit, Schmerz und Anteilnahme sind Ausdruck menschlichen Mitgefühls und der Liebe. Darum gilt auch an Allerseelen unser Gedenken den Toten und ihren Angehörigen. Wir stellen uns bewusst an ihre Seite und lassen sie nicht allein.

Wir beten für die Lebenden um die Kraft, das Leid zu ertragen und den Glauben an die Auferstehung. Für die Toten beten wir um die ewige Freude bei Gott.

Wenn wir um unsere Verstorbenen trauern, tun wir es nicht ohne Hoffnung. Der Apostel Paulus sagt uns, dass wir nicht trauern sollen wie Menschen, die keine Hoffnung

haben (1 Thess 4,13). Die christliche Trauer ist bei allem Schmerz hoffnungsvoll, weil wir auf ein ewiges Leben hoffen dürfen. Unsere Toten sind heimgegangen und leben durch Christus.

Wer durch die Taufe und den Glauben mit Christus verbunden ist, wird mit ihm auferstehen. In jeder heiligen Messe beten wir: „Deinen Tod, o Herr, verkünden wir, und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit.“ So dürfen wir hoffen, dass die Seelen der Verstorbenen Anteil erhalten am ewigen Leben. Dies ist die tröstende Botschaft unseres Glaubens. Trösten wir uns gegenseitig mit Worten des Glaubens, wie der Apostel Paulus uns sagt (1 Thess 4,18).



Der frische Blumenschmuck und die brennenden Kerzen, mit denen die Gräber unserer Lieben geschmückt werden, sind Zeichen für das neue Leben, zu dem sie auferstehen werden, und gleichzeitig Symbole unserer Liebe und unserer christlichen Hoffnung.

Der Tod hat nicht das letzte Wort, sondern das Leben! ●

*Kaplan Marreddy Thumma*

### Tränen der Trauer



Tränen, die wahre Heilung? Der Arzt meiner Seele? Woher soll ich von dem Wunder wissen? Es schlummert

tief verborgen in jedem. Ein Geschenk Gottes, das Leben neu ermöglicht.

Tränen, weil ich lebe! Ich kann sie nicht zählen.

Wie Gewitterwolken sich entladen drängen sie in die Freiheit.

Niemand darf sie bremsen und deren Lebensfluss töten.

Rinnen, rinnen, ja das wollen sie, bis ich müde geworden einschlafe!

Tränen, sie erzählen eine Geschichte. Stumm sprechen, fragen und klagen sie. Nicht jeder hört, sieht und vesteht.

Manchmal blättern sie zum Anfang zurück, wiederholen und wiederholen das Erlebte.

Doch manchmal überlisten sie das Wiederholende und schreiben ein Kapitel dazu.

Irgendwann wird die Geschichte der unzähligen Tränen ihr gutes Ende finden.

Irgendwann gehört sie zu mir, weil es meine Tränen waren und meine Geschichte ist.

Irgendwann wird sie mir vertraut und Freund.

Tränen, weil ich lebe und lebendig bin! ●



## LEBENwert – Carl-Lampert-Woche 2017

### Was macht ein Leben lebenswert? Oder anders: Wer oder was ist es wert zu leben und wer darf darüber entscheiden?

Zu diesem Thema laden wir herzlich ein, an folgenden Veranstaltungen teilzunehmen:

#### Wer ruft sie beim Namen?

**Samstag, 4. November, 14.30 Uhr, Basilika Rankweil**

Pilgerweg zum Valduna-Friedhof um 16.00 Uhr Gedenkfeier – Pilgern gegen das Vergessen

#### Stationen der Opfer

**Mittwoch, 8. November, 19.00 Uhr, Bregenz, vorarlberg museum**

Vortrag mit Albert Lingg und Oliver Seifert: „NS-Euthanasie in Vorarlberg und Tirol“

#### Erforschen und erinnern

##### 2. Tag der Zeitgeschichte

**Freitag, 10. November, 14.00 bis 17.00 Uhr, Fraxern, Jakob-Summer-Saal**

Kurzvorträge und Präsentation der Broschüre „I kann mi erinnern“

NS-Aufbaugemeinde Fraxern – Zeitzeugen erzählen

#### Anders denken – anders sein

**Freitag, 10. November, 20.00 Uhr, Göfis, Carl-Lampert-Saal**

Vortrag mit Meinrad Pichler: „NS-Verfolgung von Andersdenkenden und Andersseienden“

#### Mors et vita duello

**Sonntag, 12. November, 18.00 Uhr, Pfarrkirche Göfis**

Kompositionen zu Carl Lampert  
Musik: Capella Stella,  
Leitung: Helmut Sonderegger  
Texte: Renate Bauer

#### Nun ruft mich Gott

**Montag, 13. November – Todestag, Pfarrkirche Göfis**

**16.00 Uhr Andacht zur Todesstunde  
19.00 Uhr Gedenkgottesdienst mit Bischof Benno Elbs, mitgestaltet von der Männerschola Göfis**

**verborgen – vergessen – namenlos  
Carl Lampert lecture**

**Dienstag, 14. November, 19.00 Uhr,**



grafikaldonazzi

#### Rankweil, Vinomnaaal

Buchpräsentation: „Das Nazi-Interregnum in Valduna 1938-1945“

Buchpräsentation: Thomas Albrich  
Podiumsgespräch: Albert Lingg, Alfons Dür, Angelika Schwarzmann  
Musik: Herbert Walser-Breuß

Freifahrt im VVV zu allen Veranstaltungen der Carl-Lampert-Woche – Ticket unter:

[www.vmobil/Bus&Bahn/Veranstaltertickets](http://www.vmobil/Bus&Bahn/Veranstaltertickets)

Carl-Lampert-Forum

## Pilgern gegen das Vergessen

**Samstag, 4. November 2017 um 13.00 Uhr, Treffpunkt: Pfarrkirche Göfis**

Wir laden alle ein, mit uns zur Veranstaltung „Wer ruft sie beim Namen“ nach Rankweil zu pilgern.

Wir gehen auf dem Weg der Menschlichkeit bis zur Basilika nach Rankweil, wo um 14.30 Uhr das Gedenken an die Euthanasieopfer der Valduna beginnt.

Anschließend Pilgerweg zum Valduna-Friedhof, wo um 16.00 Uhr die Gedenkfeier, u.a. mit der Bürgermu-



sik Rankweil, stattfindet.

Bei Schlechtwetter nehmen wir den Landbus um 13.44 Uhr ab der Pfarrkirche Göfis.

Mehr Infos unter [www.carl-lampert.at](http://www.carl-lampert.at)

Freundeskreis Carl Lampert, Göfis

## Vortrag von Meinrad Pichler

**Freitag, 10. November 2017 um 20.00 Uhr im Carl-Lampert-Saal: „NS-Verfolgung von Andersdenkenden und Andersseienden“**

Das diktatorische NS-Regime versuchte, alle Lebensbereiche gleichzuschalten, alle Menschen nach den ideologischen Vorgaben des Nationalsozialismus zu formen und die Bevölkerung nach rassistischen Reinheitsvorstellungen zu vereinheitlichen. Unter rücksichtslosem Zwang gelang das weitgehend. Andersdenkende wurden verfolgt und Andersseiende, also solche, die rassistisch, sozial oder gesundheitlich der Forderung nach einem "gesunden Volkskörper" nicht entsprachen, vernichtet und "ausgemerzt".

Nur wenige Mutige wagten es, sich diesem unmenschlichen Totalitätsanspruch zu widersetzen. Meist waren es Menschen mit einer festen politischen Haltung oder einer tiefen religiösen Überzeugung.

Im Vortrag werden diese nationalsozialistische Politik des Gleichschaltens und Vernichtens und die davon betroffenen Menschengruppen an Beispielen aus Vorarlberg aufgezeigt. Meinrad Pichler ist Autor zahlreicher Publikationen zur neueren Vorarlberger Landesgeschichte und zum NS-Regime.

Freiwillige Spenden zur Abdeckung der Unkosten werden erbeten. ●



*Carl-Lampert-Forum in Kooperation mit dem Freundeskreis Carl Lampert*

## „mors et vita duello“ – Ein wundersamer Zweikampf



**Sonntag, 12. November, 18.00 Uhr Pfarrkirche Göfis, freiwillige Spenden**

Eine ganz besondere und einmalige Veranstaltung am Vorabend des Gedenktages!

Von Renate Bauer ausgewählte und vorgetragene Texte möchten leidvolle Kreuzwege von gequälten und ermordeten Menschen ertasten, für die Carl Lampert als Weggefährte steht. Worte und Gedanken von unterschiedlichen zeitgenössischen Au-

toren wie etwa Nelly Sachs, Hilde Domin, Elmar Simma, Romano Guardini, Joop Roland und anderen weiten den Blick auf die heutige Zeit. Die von Helmut Sonderegger dazu ausgewählten Vokalwerke - vorgelesen vom Vocalensemble Capella Stella - schaffen Raum für persönliche Gedanken und können als gesungene Gebete den zu hörenden Texten eine zusätzliche Dimension erschließen. Vier Chorwerke von Vorarlberger Komponisten sind im

Hinblick auf die Seligsprechung entstanden und schaffen dadurch einen besonderen Bezug zur Person Carl Lampert. ●

*Carl-Lampert-Forum in Kooperation mit dem Freundeskreis Carl Lampert*

### Gedenktag

**Nun ruft mich Gott!  
Montag, 13. November – Todestag, Pfarrkirche Göfis  
16.00 Uhr Glockengeläut und Andacht zur Todesstunde,  
19.00 Uhr Gedenkmesse mit Bischof Benno Elbs, musikalisch mitgestaltet von der Männerschola Göfis** ●



## Willkommen beim Freundeskreis Carl Lampert!

Der Freundeskreis Carl Lampert wurde im Herbst 2014 in Göfis als Verein ins Leben gerufen. Er ergänzt auf lokaler Ebene das Carl-Lampert-Forum, das 2013 durch die Diözese zum landesweiten Erinnern an den 2011 selig gesprochenen Carl Lampert gegründet wurde.

Wir wollen am Geburtsort von Carl Lampert zum Erinnern und zur Wachsamkeit im Hinblick auf die Geschehnisse in der NS-Zeit aufrufen. Werte wie Glaube, Hoffnung, Mut und Zivilcourage stellen wir in den Mittelpunkt unserer Aktionen. Erlöse aus Veranstaltungen unterstützen Initiativen für Frieden, Ermutigung und Gemeinschaft und die Sanierung des Carl-Lampert-Saales.

### Wir vom Freundeskreis Carl Lampert

- halten Carl Lamperts Werte für uns und unser Umfeld lebendig,
- unterstützen den Carl-Lampert-Saal in unserem Heimatort Göfis,
- sind eine Gemeinschaft von aktiven und passiven Mitgliedern.

### Was machen wir?

- Wir treffen uns zirka fünf bis sechs Mal im Jahr,
- organisieren kleinere und größere Veranstaltungen wie Vorträge, Konzerte, Ausstellungen, Themenabende, Besichtigungen usw.,
- stehen in engem Kontakt mit dem Carl-Lampert-Forum der Diözese,
- setzen Akzente in der jährlichen

Gedenkwoche rund um den 13. November,

- pflegen Gemeinschaft und Austausch,
- geben unsere Werte der Ermutigung an unsere Mitmenschen weiter.

### Sei auch du mit dabei!

Wir würden uns freuen, dich als Mitglied für unsere Gemeinschaft zu gewinnen. Mit unseren Talenten und Fähigkeiten lässt sich viel bewegen.

Kontakt: Obmann Rainer Nägele,  
Tel.0699/10735005  
rainer.naegele@tele2.at

*Freundeskreis Carl Lampert*

## Ministrantenaufnahme 2017

Mit einem feierlichen Gottesdienst wurden am Sonntag, dem 24. September 2017, die neuen Ministrantinnen und Ministranten in die große weltweite Schar der Diener am Altar aufgenommen. Musikalisch wurde der Gottesdienst von einer Abordnung des Chörle und drei Klarinettestimmen gestaltet, denen dafür ein großer Dank gilt.

Von Pfarrer Georg Thaniyat befragt antworteten acht Mädchen und vier Buben: „Ich bin bereit“ für den Dienst am Altar. Mit lange anhaltendem Applaus bedankten sich die Kirchenbesucher bei Emma und Paula Peer, Clara-Johanna Fersterer, Agnes Keckeis, Vanessa Bösch, Lena Sinnstein, Laura Schöch, Luisa Bechtold, Quirin Kleinheinz, Linus Matt, Daniel Mathis und Nahom Maier.

In derselben Messe haben drei Ministrantinnen und ein Ministrant ihre Minikleidung mit dem Talar ge-



tauscht und wurden bei den Ministranten aufgenommen. Für bereits jahrelange Dienste ein herzliches Vergelts Gott an Clarissa und Jonas Bentele, Laura Kinzl und Miriam Schönbeck.

Bei einer Agape im Carl-Lampert-Saal fand dieser besondere Gottesdienst seinen gemütlichen Ausklang

bei Wienerle und Kuchen.

Wir bedanken uns für euren Dienst am Altar, freuen uns auf die nächsten Ministrantenstunden und wünschen euch viel Freude und Spaß beim Ministrieren!

*Sigrid und Martin Terzer*

## Projektbesuch bei meinem Heimaturlaub

Liebe Pfarrfamilie,  
mit vielen Eindrücken und ergreifenden Erlebnissen bin ich Anfang September 2017 von meinem diesjährigen Heimaturlaub in Indien zurückgekehrt.

Wie jedes Jahr war es mir ein großes Herzensanliegen, die Jüngsten und die Schwächsten meines Landes, die Kinder und die Armen sowie die vielen mittellosen betagten Menschen im Seniorenheim mit all meinen Möglichkeiten zu unterstützen.

Ich besuchte die Kinder in den Schulheimen, die vor unserer Unterstützung aufgrund ihrer Armut keine Schule besuchen konnten. Mit dem Betrag von 150 Euro pro Jahr können wir einem Kind die Schulkleidung, das Schulgeld, die gesamten Schulbücher und andere notwendige Schul-Utensilien zur Verfügung stellen.

Voller Vorfreude erwarteten mich auch die Kinder vom „Loyola premanivasm“, dem Haus für die von HIV betroffenen Kinder. Einige dieser Kinder wurden von den Eltern verlassen, als diese von der Krankheit erfuhr. Einige sind auch Waisenkinder; andere haben zwar Eltern,



aber niemand kümmert sich um sie. Diese Kinder benötigen dringend gute Medizin und ausreichendes Essen. Das Haus wird von den St.-Anna-Schwestern in Phirangipuram geleitet, die die Kinder dort auch liebevoll betreuen.

Durch eine großzügige Spende konnte eine Wasseraufbereitungsanlage für das Waisenhaus angeschafft werden. Ebenso freuten sich die Kinder über neue Tische. Zuvor konnten die Mahlzeiten nur am

Boden eingenommen werden.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen lieben Spendern in Satteins und Göfis aus tiefstem Herzen für ihre Unterstützung bedanken. Mit eurer selbstlosen Hilfe und dem Verständnis für die Sorgen in meiner Heimat Indien konnte ich vielen Menschen bei meinem Besuch ein großes Stück Hoffnung mitbringen. Danke!

*Euer Kaplan Marreddy*

## Homepage der Pfarre im neuen Design

Durch technische Probleme konnte unsere Homepage nicht mehr aufgerufen werden. Die vielen Rückmeldungen haben uns gezeigt, wie wichtig unsere Homepage vor allem für aktuelle Informationen ist. Dadurch motiviert, haben wir nach einer neuen Lösung gesucht.

Die Diözese Feldkirch bietet mit ihrer Internet-Redaktion für Pfarren die Möglichkeit, eine Homepage kostengünstig und sicher zu realisieren.

Dieses Angebot haben wir wahrgenommen und freuen uns schon sehr darauf, in den kommenden Wochen online zu gehen.

Unsere neue Homepage wird modern und benutzerfreundlich sowie smartphone-kompatibel sein. Die erste Version beinhaltet vor allem aktuelle Termine und Informationen sowie Kontaktdaten.

Das Pfarrbüro Göfis ist bemüht, die vielen Informationen über das Pfarr-

leben so schnell wie möglich und wie bisher zu präsentieren. Wir bitten um etwas Geduld!

Sobald die neue Homepage online ist, werden wir die Adresse veröffentlichen.

Wir danken für euer Verständnis und freuen uns auf Rückmeldungen und Anregungen.

*Pfarrbüro Göfis*



## Einladung zum Krömlemarkt

**Freitag, 1. Dezember 2017, nach der Messfeier von 9.30 bis 13.30 Uhr**

Wir bieten wieder handgefertigte Advent- und Türkränze sowie hausgemachte Göfner Krömle zum Verkauf an.

In ruhiger Atmosphäre laden wir zu Kaffee und Gebäck bei einem gemütlichen Hock ein.

Der gesamte Reinerlös kommt wieder unseren verschiedenen Projekten zugute.

Wir bedanken uns für euer Kommen und wünschen allen eine besinnliche, friedvolle Adventszeit! ●

*AK Mission-Solidarität*



## Kekslebäckerinnen und -bäcker gesucht

Für unseren traditionellen Krömlemarkt benötigen wir wieder die Unterstützung von freiwilligen Kekslebäckerinnen und -bäckern.

Bitte die namentlich versehenen Kartons oder Dosen bis spätestens **29. November 2017** im Pfarrhof



oder bei einem unserer Mitarbeiter abgeben.

Vielen herzlichen Dank für eure Mithilfe! ●

*AK Mission-Solidarität*

## Material zum Kranzbinden gesucht

Wer hat Ziergehölze wie zum Beispiel Thuya, Bux etc., das zum Kranzbinden geeignet ist?

Bitte bis zum **27. November 2017** im Pfarrhof oder bei einem unserer Mitarbeiter melden!

Material wird auch gerne bei euch abgeholt. ●

*AK Mission-Solidarität*

## Gruppe Handeln informiert

Am Brückentag, dem 3. November 2017, werden wir den Weltladen Göfis geschlossen halten.

An allen anderen Freitagen im November sind die Türen der Weltladen-Verkaufsstelle im Pfarrhaus Göfis von 9.00 bis 11.00 Uhr wieder weit für euch geöffnet.

Besonders gilt dies auch für den Krömlemarkt am **1. Dezember 2017**. Zu diesem schönen Anlass werden wir viele bekannte und beliebte Lebensmittel und ebenso zahlreiche neue Produkte und Kunsthandwerk für euch nach Göfis bringen: Geschmäcker, Materialien und Farben



aus aller Welt!

Wir hoffen, dass ihr zahlreich kommt und auch Freunde aus aller Welt und aus allen Parzellen mitbringt. ●

*Gruppe Handeln*

## Kirchenchor singt

Der Kirchenchor St. Luzius singt zum Patrozinium am 3. Dezember 2017 die Theresienmesse von Joseph Haydn.

Quiz

*Woher hat die Theresienmesse ihren Namen und für wen hat Haydn sie komponiert?*

Schau nach und erfahre mehr unter [www.kirchenchor-st-luzius.org](http://www.kirchenchor-st-luzius.org)! ●

## Sternsingeraktion 2018



Mit einem gemütlichen Spielefest auf der Pfarrwiese mit anschließendem Grillen bedankte sich das Sternsinger-Team bei allen Kindern, die bei der Sternsingeraktion 2017 mit dabei waren.

**Kinder helfen Kindern**  
**unser** Gemeinschaft  
Geld sammeln  
**Spaß**  
Süßigkeiten

# Sternsinger gesucht!

## Mach mit!



Am 4. und 5. Jänner 2018 machen wir uns wieder auf den Weg, um die Frohbotschaft zu verkünden.

Hast auch du Lust, Gutes zu tun und anderen Kindern zu helfen, dann melde dich bei Andrea oder Claudia. Andrea Lampert, Tel. 0664/4361548 Claudia Loretz, Tel. 0650/8211353.

Die Proben sind am 24. November, am 15., 22. und 29. Dezember, jeweils um 17.30 im Carl-Lampert-Saal.

Wir freuen uns jetzt schon über Anmeldungen als Begleitpersonen! ●

*Das Sternsinger-Team*

## Welttag der Armen

# Caritas & Du

**Caritas-Sonntag, 19. November 2017, 9.30 Uhr Messfeier, mitgestaltet vom Pfarrcaritas-Kreis, dem Gönner Chöre und dem Kirchenchor Satteins; Sammlung für die Inlandhilfe der Caritas**

Unter dem Motto „Liebe nicht mit Worten, sondern mit Taten“ hat Papst Franziskus heuer zum ersten

Mal den Welttag der Armen ausgerufen.

**Jede Spende hilft!**

Mit der Inlandshilfe-Kampagne der Caritas Vorarlberg können wir gemeinsam helfen, dass Menschen in Not nicht hilflos auf der Straße stehen oder dass Familien durch schwierige Situationen geholfen wird. Die Spenden werden ausschließlich für Angebote der Caritas im Inland verwendet.

**„Ihre Spende wirkt Wunder!“** So können Sie helfen!



Kennwort „Inlandshilfe“: IBAN AT32 3742 2000 0004 0006

Online-Spenden: [www.caritas-vorarlberg.at](http://www.caritas-vorarlberg.at)

Die Caritas sagt Danke! ●



## Göfner Riebl-Sunntig

**Sonntag, 5. November 2017 von 10.30 bis 14.00 Uhr im Carl-Lampert-Saal**

Wir laden ganz herzlich zum jährlichen Göfner Riebl-Sunntig ein. Genießen Sie wiederum eine große Auswahl an Göfner Riebelspezialitäten. Dazu reichen wir natürlich duftenden Kaffee, Göfner Milch, cremiges Apfelmus und nicht zuletzt den beim Riebel heißgeliebten Zucker. Mit Bier und Sauerkäse schmeckt der Riebel anscheinend auch nicht schlecht.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann auch eine eigens bemalte Göfner Riebeltasse verwendet und mit nach



Hause genommen werden. Wir danken jetzt schon allen, die sich bereit erklärt haben, ihren Lieblingsriebl der Aktion zur Verfügung zu stellen. Mit dem Erlös der freiwilli-

gen Spenden unterstützen wir in bewährter Form die Renovierung der Unterkirche. Herzlich willkommen! ●

*Team FF der Pfarre Göfis*

## Kulinarisch essen – und dabei Gutes tun



**Sonntag, 19. November 2017, ab 10.30 Uhr im Carl-Lampert Saal**

Nach der Messfeier am Caritas-Sonntag serviert Pfarrer Georg erneut ein kulinarisches indisches Menü. Für die Kinder gibt es Wienerle mit Brot. Im Anschluss werden die Gäste mit feinen Kuchenvariationen und Kaffee verwöhnt. Der Reinerlös kommt dem Projekt des von Pfarrer Georg gegründeten Vereins „Dach überm Kopf“ zugute.

### **Verein „Dach überm Kopf“**

Millionen von Menschen leben in Indien auf der Straße oder unter men-

schon unwürdigen Bedingungen in kleinen Hütten aus Bananen- und Kokospalmblättern. Auch unzählige Kinder, ohne jegliche Lebensgrundlage und Schulausbildung, ziehen allein auf den Straßen Indiens umher. Mithilfe der Gutherzigkeit der Menschen setzt sich der Verein seit der Gründung im Jahr 2001 für diese mittellosen Menschen und Familien in Indien ein und ermöglicht ihnen ein stabiles Wohnen und ein Zuhause.

Der Verein „Dach überm Kopf“ übernimmt die Materialkosten für ein Haus in Höhe von 2.800 Euro. Die

Beschenkten müssen das Fundament selbst errichten und außerdem mithilfe von Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten von der Grundsteinlegung bis zur Fertigstellung des Hauses mitarbeiten.

Heuer konnte durch die Großherzigkeit der Spender der Grundstein für das 1.651ste Haus gelegt werden.

Mit den Spenden, welche zudem steuerlich absetzbar sind, werden auch 120 Waisenmädchen in Indien betreut und ausgebildet.

Für jede Spende – ob groß, ob klein – möchte der Verein aus tiefstem Herzen ein herzliches Vergelts Gott aussprechen!

Weitere Informationen unter:

[www.dachuebermkopf.com](http://www.dachuebermkopf.com)

Spendenkonto: „Dach überm Kopf“

Raiba Hohenems

IBAN: AT80 3743 8000 0108 9960 ●

*Daniela Jamer,  
Freundeskreis „Dach überm Kopf“*

## Visitation am Patrozinium



**Sonntag, 3. Dezember 2017, um 9.30 Uhr Festmesse mit Bischof Dr. Benno Elbs**

Im Zuge der bischöflichen Visitation feiert Bischof Benno gemeinsam mit uns das Patroziniumsfest. Die anschließende Agape im Carl-Lampert-Saal bietet die Möglichkeit zur Begegnung und zum Gespräch mit unserem Bischof.

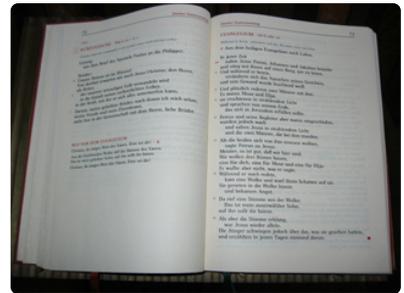
Wir laden alle ganz herzlich ein und freuen uns über ein zahlreiches Kommen!

*Pfr. Georg Varghese Thaniyath*

## Bibelrunde

**Willkommen bei der Bibelrunde!  
Mittwoch, 15. November 2017,  
19.45 Uhr, Sonntags-Evangelium:  
Mt 25,14-30**

**Mittwoch, 13. Dezember 2017,  
19.45 Uhr, Sonntags-Evangelium:  
Joh1,6-8,19-28, im Sitzungszimmer  
unter der Pfarrkirche**



Ein offenes Wort, Fragen, Antworten suchen, gute Gespräche...

Themen sind das Sonntags-Evangelium und was uns am Herzen liegt.

*Maria Moritsch*

## Buch & Handmacht im bugo Göfis

**Samstag, 11. November und Sonntag, 12. November 2017, jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr im bugo und im Konsumsaal Göfis**

ressierte sowie alle, die sich schon mit ersten Geschenken für die Liebsten und sich selbst inspirieren lassen wollen, sind herzlich eingeladen!



Seit Jahren ist die Buchausstellung Göfis ein Geheimtipp für Leseratten und Menschen, die das Besondere mögen. Dieses Jahr präsentiert sich die Ausstellung wieder in der bugo-Bücherei und im Konsumsaal im Ortszentrum von Göfis.

Das Wochenende steht ganz im Zeichen des Buches, toller handgefertigter Geschenksideen und der Einladung zum Verweilen und Schmökern. Buchfreunde und Inte-

### **Riesige Buchauswahl, Geschenke und Feines**

Eine Riesenauswahl an Büchern aus verschiedensten Bereichen zum Kaufen und Mitnehmen, feines Kunsthandwerk aus Natur, Garten und Werkstatt sowie Kulinarisches zum Verwöhnen aus Göfis locken zum gemütlichen Schmökern und Kauf. Feine Kuchen, Torten und mehr laden im bugo-Café zum Verweilen.



Allen, die im November Geburtstag haben, besonders den über 80-Jährigen, gratulieren wir herzlich!





Das Sakrament der Taufe hat im Oktober 2017 empfangen:

Jakob Alexander Sollerer

**Tauftermine:**

**Sonntag, 10. Dezember 2017**

Taufgespräch, 6. Dezember 2017

**Sonntag, 7. Jänner 2018**

Taufgespräch, 3. Jänner 2018



Im September und Oktober 2017 haben das Leben im Tod vollendet:

**Anna Felder**

Brunnenwald 24.09.2017

**Wilhelmine Mathies**

Schlagbrett 29.09.2017

**Irma Loacker**

Etze 04.10.2017

**Rosmarie Lampert**

Kromer 3 20.10.2017

## Jugendmesse



**Samstag, 25. November 2017, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Göfis, mit Pfarrer Georg, den Gölfner Jugendlichen und dem Jugendchor go(o)d time aus Lustenau**

Wenn Kinder und Jugendliche den Gottesdienst mitgestalten, zeigt sich



**Gebetsanliegen**

Gott, wir alle sehnen uns nach Frieden, nach Frieden in den Familien, nach Frieden unter den Völkern. Wir alle möchten Frieden haben! Dein Sohn aber sagt: Wir müssen Frieden stiften!

Gott wir bitten dich:

- für Menschen, deren Herzen erstarrt sind vor Sorge und Angst!
- für Menschen, deren Leben verwundet ist durch Scheitern und Verletzungen in Beziehungen, im Beruf!
- für Familien, die um Verzeihung und Versöhnung ringen!
- für uns alle um ein respektvolles und ehrliches Miteinander!
- für unsere Verstorbenen, dass sie den ewigen Frieden haben!

Möge Gott deine Wege leiten. Er sei dir stets nah und schenke dir Frieden jeden Tag.

Danke fürs Mitbeten! ●

*Das Gebetsapostolat*



**Tiefe**



Wenn man einen großen Schritt zurückmacht, kann man die ganze Pracht des roten Fadens sehen, der sich dünnge-

flochten durch jeden Sekundenbruchteil der Zeit webt; unbeachtet meist und selten so augenscheinlich, dass man darüber stolpern müsste. Was auffällt, wenn man wirklich hinschaut: Er ist immer gleich fein und ungedehnt, reißsicher und doch nachgiebig sanft.

Langsam näht er sich durch die leblose Oberhaut der Erde, tief in den glühenden Kern der Wirklichkeit, bis er in Wahrheit im Licht sich befreit von Zeit und Raum auflöst.

Was für eine Oberfläche ist die Zeit, wenn man sich der Tiefe der Ewigkeit ergibt?

Mit einem großen Schritt zurück kommt auch die Weisheit wieder, die wir im Anbetracht der vergangenen Augenblicke fast verloren hätten. Nur die Zeit vergeht, zum Glück. Denn die Ewigkeit kennt keine Wahl.

*Johannes Lampert  
johannes@openhair.at*

## KinderKirche



**Samstag, 4. November 2017 um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche** ●

*Der Pfarrgemeinderat (PGR)*

*Das KinderKirche-Team*

Mittwoch 1. November 2017  
**Allerheiligen**

9.30 Uhr Festmesse, mitgestaltet vom Kirchenchor, 14.00 Uhr Andacht für unsere Verstorbenen, mitgestaltet von der Männerschola und einer Bläsergruppe des Musikvereins Göfis

Als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf einen Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm. Dann begann er zu reden und lehrte sie. Mt 5,1-12a

Donnerstag, 2. November 2017

**Allerseelen**

19.00 Uhr Messfeier im Gedenken an die Verstorbenen seit Allerseelen 2016



Sonntag, 5. November 2017  
**Sonntag des Lebens**

VA 19.00 Uhr Messfeier  
9.30 Uhr Messfeier, mitgestaltet von Gölfner Vereinen, anschließend Riebeleßen im Carl-Lampert-Saal  
Sammlung für die Unterkirche

In jener Zeit wandte sich Jesus an das Volk und an seine Jünger und sprach: Die Schriftgelehrten und die Pharisäer haben sich auf den Stuhl des Mose gesetzt. Tut

#### Impressum

Herausgeber:  
Pfarre St. Luzius Göfis  
Für den Inhalt verantwortlich:  
Redaktionsteam, Kirchstraße 5  
pfarramt@pfarre-goefis.com

Druck: Diöpress Feldkirch  
Redaktionsschluss:  
20. November 2017

und befolgt also alles, was sie euch sagen, aber richtet euch nicht nach dem, was sie tun. Mt 23,1-12



Sonntag, 12. November 2017

**32. Sonntag im Jahreskreis**

VA 19.00 Uhr Messfeier  
9.30 Uhr Familienmesse, mitgestaltet vom Familienmesse-Team

Seid also wachsam! Denn ihr wisst weder den Tag noch die Stunde. Mt 25,1-13



Sonntag, 19. November 2017  
**Caritas-Sonntag**

VA 19.00 Uhr Messfeier  
9.30 Uhr Messfeier, mitgestaltet vom Pfarrcaritas-Kreis, dem Gölfner Chöre und dem Kirchenchor Satteins, Sammlung für die Anliegen der Caritas  
14.00 Uhr Tauffeier

In jener Zeit erzählte Jesus seinen Jüngern das folgende Gleichnis: Mit dem Himmreich ist es wie mit einem Mann, der auf Reisen ging: Er rief seine Diener und vertraute ihnen sein Vermögen an. Dem einen gab er fünf Talente Silbergeld, einem ande-

ren zwei, wieder einem anderen eines, jedem nach seinen Fähigkeiten. Dann reiste er ab. Mt 25,14-30



Sonntag, 26. November 2017

**Christkönigs-Sonntag**

VA 19.00 Uhr Messfeier  
9.30 Uhr Messfeier

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn der Menschensohn in seiner Herrlichkeit kommt und alle Engel mit ihm, dann wird er sich auf den Thron seiner Herrlichkeit setzen. Mt 25,31-46

**Mittwoch, 29. November 2017**

19.00 Uhr Messfeier mit Totengedenken:

**2012:** Maria Hosp, Schildried 20; **2013:** Irma Gut, Gölfis/Feldkirch; Gunther Löschner, Kirchstraße 34; **2016:** Cornelia Lampert, Bütels 19; Josef Huber, Hofnerstraße 49d

#### Termine

**Heilungsmessfeier**

Freitag, 3. November 2017 um 8.30 Uhr Gebet für alte und kranke Menschen, 9.00 Uhr Heilungsmesse

**KinderKirche**

Samstag, 4. November 2017 um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche Göfis

**Familienmesse**

Sonntag, 12. November 2017 um 9.30 Uhr, mitgestaltet vom Familienmesse-Team und vom Chöre

**Gedenktag des seligen Carl Lampert**

Montag, 13. November 2017 um 16.00 Uhr Gedenkminute mit Glockengeläute und Andacht, um 19.00 Uhr Gedenkmesse mit Bischof Benno Elbs

**Das Gebet für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung**

entfällt am 13. November 2017

**Frauenmesse**

Freitag, 17. November 2017 um 9.00 Uhr Messfeier, von Frauen gestaltet, anschließend Frauenkaffee im Carl-Lampert-Saal

**Werktagsmessfeiern**

Dienstag um 8.00 Uhr  
Mittwoch um 19.00 Uhr, davor um 18.00 Uhr Anbetung und Lobpreis  
Freitag um 9.00 Uhr

Totenwache um 19.00 Uhr  
Sterbe- und Auferstehungsfeier um 14.00 Uhr

#### Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 10.30 Uhr oder nach Vereinbarung  
05522 73790  
pfarramt@pfarre-goefis.com

Bitte die Zeit einhalten!

#### Information

Kontonummer der Pfarre:  
AT07 3746 1000 0381 5016  
Bitte Verwendungszweck angeben, zum Beispiel:  
Spende für die Kirche, Pfarrblatt, Orgelanierung usw.

Kontonummer für die Sanierung der Unterkirche:  
AT58 3746 1000 0383 7184